



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Modulhandbuch

für das
Studienprogramm - 45/75 LP:

Latinistik

im Master (2-Fach) - Studiengang 120 Leistungspunkte

(Modulversionstand vom 14.09.2017)

Inhalt:

Altitalisch für Latinisten	Seite 3
Aufbaumodul Kirchengeschichte	Seite 5
Masterarbeit Latinistik	Seite 8
Mastermodul Alterität und Modernität lateinischer Prosaliteratur Europas	Seite 10
Mastermodul Lateinische Dichtung der Antike	Seite 12
Mastermodul Lateinische Literatur der Frühen Neuzeit	Seite 15
Mastermodul Lateinische Literatur des Mittelalters	Seite 17
Mastermodul Lateinische Prosa der Antike	Seite 19
Mastermodul Lateinische Sprache	Seite 21
Mastermodul Quellen und Interpretationsansätze der Alten Geschichte	Seite 23
Profilmodul Kirchengeschichte	Seite 25
Z Einführung in die historische Methodologie und Quellenkunde	Seite 28

Modul: Altitalisch für Latinisten

Identifikationsnummer:

OSW.03782.01

Lernziele:

Kenntnisse der historischen Grammatik des Altitalischen (Oskischen oder Umbrischen)
Bedeutung für die Rekonstruktion der indogermanischen Grundsprache und Kultur
Übersetzungspraxis
Fähigkeit zur kritischen Rezeption von Forschungsergebnissen

Inhalte:

Fähigkeit zur kritischen Rezeption von Forschungsergebnissen
Philologische Analyse ausgewählter Texte
Bedeutung des Altitalischen für die Rekonstruktion der grammatischen Kategorien des Indogermanischen
Umgang mit aktueller Forschungsliteratur

Verantwortlichkeiten (Stand 06.09.2017):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Orientalisches Institut	PD Dr. Sabine Häusler

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 19.08.2009):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40 oder 0/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

nicht festlegbar

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	30	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester
Hausarbeit	0	60	Wintersemester

Studienleistungen:

- Regelmäßige Übersetzungs- / Rechercheaufgaben

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Hausarbeit	Klausur	Klausur	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis zum Ende der auf das jeweilige Semester folgenden vorlesungsfreien Zeit
- 1.Wiederholungstermin: Ende der Vorlesungszeit des auf das jeweilige Semester folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende der vorlesungsfreien Zeit des auf das jeweilige Semester folgenden Semesters

Hinweise:

das Modul wird jedes zweite Wintersemester angeboten

Modul: Aufbaumodul Kirchengeschichte

Identifikationsnummer:

BKG.03263.05

Lernziele:

- Ein exemplarisches Problem oder eine exemplarische Epoche der Kirchengeschichte umfassend bearbeiten
- Ausgewählte Phänomene der Kirchengeschichte eigenständig beurteilen
- Kirchengeschichtliche Sekundärliteratur eigenständig diskutieren

Inhalte:

- Quellenorientierte Beschäftigung mit einem ausgewählten Problem/einer ausgewählten Epoche der Kirchengeschichte

Verantwortlichkeiten (Stand 17.07.2017):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Theologische Fakultät	Bibelwissenschaften und Kirchengeschichte	siehe aktuelle Liste der Modulverantwortlichen

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.07.2009):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Evangelische Theologie 45/75 LP	1. bis 3.	Wahlpflichtmodul	siehe Hinweis	siehe Hinweis
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40 oder 0/70
Lehramt Sekundarschulen	Evangelische Religion (Sekundarschule)	5. bis 8.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Evangelische Religion (Gymnasium)	5. bis 9.	Pflichtmodul	Fachnote	erfolgreicher Abschluss

Hinweis zum Studienprogramm Master (2-Fach) Evangelische Theologie 45/75 LP

Im Schwerpunktbereich sind entweder die Schwerpunktmodule I-III (Altes Testament, Neues Testament und Kirchengeschichte) oder die Schwerpunktmodule I-III (Systematische Theologie, Praktische Theologie und Religionswissenschaft) zu belegen. Studierende mit Schwerpunktbereich AT/NT/KG wählen drei Ergänzungsmodule aus dem Ergänzungsbereich ST/PT/RW, Studierende mit Schwerpunktbereich ST/PT/RW wählen drei Ergänzungsmodule aus dem Ergänzungsbereich AT/NT/KG. Von den drei belegten Modulen des Ergänzungsbereichs muss eines für den Eingang in die Abschlussnote ausgewählt werden (Anteil 5/35).

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

Lehramt Gymnasium: Latinum

Lehramt Gymnasium und Sekundarschule: "Basismodul Kirchengeschichte und Religionswissenschaft",
"Theologische Propädeutik"

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Hauptseminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium zum Seminar	0	60	Winter- und Sommersemester
Vorlesung KG (KThG Überblick I-III)	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium zur Vorbereitung der mündl. Prüfung oder Klausur	0	30	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- regelmäßige Textlektüre zur Vorbereitung auf Seminarsitzungen (einschl. Gliederungen, Analysen, Begriffsklärungen) sowie ggf. Referat, Sitzungsprotokoll oder Thesenpapier (wird von den Lehrenden entsprechend dem angegebenen Selbststudienanteil festgelegt)

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
mündl. Prüfung oder Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1. Termin: bis zum Ende der vorlesungsfreien Zeit
- 1. Wiederholungstermin: bis zum Ende der vorlesungsfreien Zeit des folgenden Semesters
- 2. Wiederholungstermin: bis zum Ende der vorlesungsfreien Zeit des übernächsten Semesters

Hinweise:

- siehe Studienprogrammverwendbarkeiten (MA): Anteil der Modulnote an der Abschlussnote, falls das Aufbaumodul in die Abschlussnote eingebracht wird
- siehe Modulleistungen: Prüfungsform (mündl. Prüfung oder Klausur) wird von der/dem Modulverantwortlichen in Abstimmung mit den Prüferinnen und Prüfern festgelegt

Modul: Masterarbeit Latinistik

Identifikationsnummer:

ATW.03599.01

Lernziele:

- Fähigkeit, ein Thema aus dem Bereich der Latinistik für die Qualifikationsarbeit selbständig, methodengerecht und auf dem Hintergrund der aktuellen Forschung zu bearbeiten
- Fähigkeit zur umfassenden kritischen Auswertung der für das Verständnis antiker, mittelalterlicher und frühneuzeitlicher lateinischer Autoren relevanten Forschungsliteratur
- Beherrschung der dem Gegenstand und der Fragestellung angemessenen Arbeitstechniken und Methoden
- Fähigkeit, die aus der Analyse der jeweiligen behandelten Autoren, Epochen und Gattungen gewonnenen Ergebnisse verständlich und strukturiert zu präsentieren und in komplexe, übergreifende Fragehorizonte einzuordnen

Inhalte:

- Bearbeitung eines Themas aus dem Bereich der antiken, mittelalterlichen oder frühneuzeitlichen Literatur
- Diskussion der für das Thema relevanten Forschungsliteratur
- Erarbeiten einer eigenen reflektierten Position zum Forschungsstand

Verantwortlichkeiten (Stand 12.08.2009):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Alturumswissenschaften	Prof. Dr. Thomas Klein

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 12.08.2009):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	4.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	30/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

40 LP des Studienprogramms

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

900 Stunden

Leistungspunkte:

30 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Selbststudium	0	900	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Masterarbeit	Masterarbeit/neues Thema	nicht möglich laut ABSStPOBM §20 Abs.13	100 %

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: zu Beginn des Semesters

1.Wiederholungstermin: nach Vereinbarung

Modul: Mastermodul Alterität und Modernität lateinischer Prosaliteratur Europas

Identifikationsnummer:

ATW.03583.01

Lernziele:

Fähigkeit zur selbständigen Analyse des Rezeptionspotentials ausgewählter Autoren, Gattungen und Themen der klassischen lateinischen Prosaliteratur in der Kultur des Mittelalters und der Moderne

Fähigkeit, die rezeptionsgeschichtlichen Kontinuitäten und Diskontinuitäten historisch zu kontextualisieren

Inhalte:

Exemplarischer Einblick in die Rezeptionspotentiale lateinischer Prosaliteratur von der Antike bis in die Moderne

methodisch reflektierte Analyse lateinischer Prosatexte unter rezeptionsästhetischen Gesichtspunkten.

Verantwortlichkeiten (Stand 12.08.2009):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. Thomas Klein

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 15.12.2008):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	3.	Pflichtmodul	Fachnote	5/40 oder 5/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar/Übung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	120	Wintersemester

Studienleistungen:

- mündliches Referat
- sorgfältige Vorbereitung zu den einzelnen Sitzungen und aktive Unterrichtsbeteiligung

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
schriftliche Hausarbeit	schriftliche Hausarbeit	mündliche Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis spätestens 4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Woche vor Beginn des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Jahr nach Nichtbestehen der ersten Wiederholungsprüfung

Modul: Mastermodul Lateinische Dichtung der Antike

Identifikationsnummer:

ATW.02931.02

Lernziele:

- Fähigkeit zur selbständigen vertieften literaturwissenschaftlichen Interpretation ausgewählter lateinischer Dichtung
- Fähigkeit zu deren historisch-kultureller Kontextualisierung
- Fähigkeit zur selbständigen Analyse des Rezeptionspotenzials einzelner Autoren, Gattungen und Themen der lateinischen Literatur Europas in der Kultur der Moderne
- Fähigkeit zur selbständigen Lektüre anspruchsvoller lateinischer Dichtertexte

Inhalte:

- Literaturwiss. Analyse ausgewählter Dichtung der Antike und deren historisch-kulturelle Kontextualisierung
- Literaturtheorie lateinischer Dichtung
- Exemplarischer Einblick in die Rezeptionspotentiale lateinischer Literatur von der Antike bis in die Frühe Neuzeit
- exemplarische Lektüre anspruchsvoller lateinischer Dichtung

Verantwortlichkeiten (Stand 18.12.2008):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Alturumswissenschaften	Prof. Dr. R. Jakobi

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 12.01.2009):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Gräzistik 45/75 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/45 oder 5/75
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	1.	Pflichtmodul	Fachnote	5/40 oder 5/70
Lehramt Gymnasien	Latein (Gymnasium)	7.	Pflichtmodul	Fachnote	examens-relevant

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

- a) bei Masterstudienprogramm Latinistik:
gemäß Bestimmungen FStPO § 5
- b) bei Latein, Lehramt an Gymnasien
 - 1. Basismodul Lateinische Literatur der Antike
 - 2 a. Wahlpflichtmodul: Basismodul Mittel-/Neulateinische Literatur oder Vertiefungsmodul Lateinische Literatur der Antike (gilt für Studierende der Fächerkombination LaG Latein und X [X = alle Fächer außer Griechisch])
 - 2 b. Wahlpflichtmodul Vertiefungsmodul Mittel- und Neulateinische Literatur oder Vertiefungsmodul Lateinische Literatur der Antike (gilt für Studierende der Fächerkombination LaG Latein und Griechisch)
- c) bei Masterstudienprogramm Gräzistik:
Basismodul Lateinische Literatur der Antike

Wünschenswert:

- Vertiefungsmodul Lateinische Sprache
- Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Hauptseminar	2	30	Wintersemester
Lektüreübung / Übung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	90	Wintersemester

Studienleistungen:

- Hauptseminar: 1 schriftl. Hausarbeit
- Übung: eine mündliche Übersetzungsleistung

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung für folgende Studienprogramme:

- Latein (Gymnasium) - 1. Version 2007

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
mündliche Prüfung	mündliche Prüfung	mündliche Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis spätestens 4 Wochen nach Ende der Veranstaltungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Woche vor Beginn des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens ein Jahr nach dem Nichtbestehen der ersten Wiederholung

Modulleistung für folgende Studienprogramme:

- Alle verwendeten Bachelor/Master

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Hausarbeit	Hausarbeit/Überarbeitung	mündliche Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis spätestens 4 Wochen nach Ende der Veranstaltungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Woche vor Beginn des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens ein Jahr nach dem Nichtbestehen der ersten Wiederholung

Modul: Mastermodul Lateinische Literatur der Frühen Neuzeit

Identifikationsnummer:

ATW.03582.01

Lernziele:

- vertiefte Kenntnis in exemplarischen Themen und Stoffgebieten des Faches Neulatein
- Fähigkeit zu soziokultureller und historischer Kontextualisierung von Literatur
- Verbesserung der Lektürekompetenz durch Lektüre stilistisch anspruchsvoller Texte
- Fähigkeit, die hermeneutischen Grundlagen wissenschaftlicher Interpretation kritisch zu reflektieren
- Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Denken und Arbeiten
- Fähigkeit, wissenschaftliche Ergebnisse in angemessener Form mündlich und schriftlich zu präsentieren

Inhalte:

- Literaturtheorie für neulateinische Texte
- Synchrone und diachrone Darstellung der lateinischen Literatur im Zeitraum von Spätmittelalter bis zum Barock
- Aufweis literarhistorischer Beziehungen zu profanantiken Autoren, zur Väterliteratur der Spätantike sowie zu den volkssprachlichen Literaturen Frankreichs und Italiens im Quattrocento und Cinquecento
- Fortleben der antiken Rhetorik und der dichterischen Formensprache

Verantwortlichkeiten (Stand 12.08.2009):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. Thomas Klein

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 15.12.2008):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	2.	Pflichtmodul	Fachnote	10/40 oder 10/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Studienjahr beginnend im Sommersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	30	Sommersemester
Hauptseminar	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	120	Sommersemester
Lektüreübung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester

Studienleistungen:

- häusliche Vorbereitung und aktive Unterrichtsbeteiligung
- mündliches Referat

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
schriftliche Hausarbeit	schriftliche Hausarbeit	mündliche Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis spätestens 6 (im SoSe) bzw. 4 (im WiSe) Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Woche vor Beginn des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Jahr nach Nichtbestehen der ersten Wiederholungsprüfung

Modul: Mastermodul Lateinische Literatur des Mittelalters

Identifikationsnummer:

ATW.03581.01

Lernziele:

- vertiefte Kenntnis in exemplarischen Themen und Stoffgebieten des Fachs Mittellatein
- Fähigkeit zu soziokultureller und historischer Kontextualisierung von Literatur
- Verbesserung der Lektürekompetenz durch Lektüre stilistisch anspruchsvoller Texte
- Fähigkeit, die hermeneutischen Grundlagen wissenschaftlicher Interpretationen kritisch zu reflektieren
- Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichen Denken und Arbeiten
- Fähigkeit, wissenschaftliche Ergebnisse in angemessener Form mündlich und schriftlich zu präsentieren

Inhalte:

- Literaturtheorie für mittellateinische Texte
- Synchrone und diachrone Darstellung der lateinischen Literatur im Zeitraum von 500 bis zum Spätmittelalter
- Aufweis literarhistorischer Beziehungen zu profanantiken Autoren, zu Väterliteratur der Spätantike sowie zu den volkssprachlichen Literaturen von 500 bis zum Spätmittelalter

Verantwortlichkeiten (Stand 12.08.2009):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. Thomas Klein

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 16.12.2008):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	1.	Pflichtmodul	Fachnote	10/40 oder 10/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

300 Stunden

Leistungspunkte:

10 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Wintersemester
Hauptseminar	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	120	Wintersemester
Lektüreübung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester

Studienleistungen:

- häusliche Vorbereitung und aktive Unterrichtsbeteiligung
- mündliches Referat

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
schriftliche Hausarbeit	schriftliche Hausarbeit/Überarbeitung	mündliche Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis spätestens 4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Woche vor Beginn des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Jahr nach Nichtbestehen der Wiederholungsprüfung

Modul: Mastermodul Lateinische Prosa der Antike

Identifikationsnummer:

ATW.02935.02

Lernziele:

- Fähigkeit zur selbständigen vertieften literaturwissenschaftlichen Interpretation ausgewählter lateinischer Prosa
- Fähigkeit zu deren historisch-kultureller Kontextualisierung
- Fähigkeit, die methodischen Grundlagen wissenschaftlicher Interpretationen kritisch zu reflektieren
- Lektürekompetenz hinsichtlich sprachlich und stilistisch anspruchsvoller lat. Prosaautoren

Inhalte:

- Literaturwiss. Analyse exemplarischer Prosa der Antike und deren historisch-kulturelle Kontextualisierung
- Literaturtheorie lateinischer Prosa
- exemplarische Lektüre sprachlich und stilistisch anspruchsvoller lat. Prosaautoren

Verantwortlichkeiten (Stand 18.12.2008):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. R. Jakobi

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 18.12.2008):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	2.	Pflichtmodul	Fachnote	5/40 oder 5/70
Lehramt Gymnasien	Latein (Gymnasium)	8.	Pflichtmodul	Fachnote	examens-relevant

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

a) bei Masterstudienprogramm Latinistik:

gemäß Bestimmungen FStPO § 5

b) bei Latein, Lehramt an Gymnasien

1. Basismodul Lateinische Literatur der Antike

2 a. Wahlpflichtmodul: Basismodul Mittel-/Neulateinische Literatur oder Vertiefungsmodul Lateinische Literatur der Antike (gilt für Studierende der Fächerkombination LaG Latein und X [X = alle Fächer außer Griechisch])

2 b. Wahlpflichtmodul Vertiefungsmodul Mittel- und Neulateinische Literatur oder Vertiefungsmodul Lateinische Literatur der Antike (gilt für Studierende der Fächerkombination LaG Latein und Griechisch)

Wünschenswert:

Kenntnisse in zwei modernen Fremdsprachen

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Sommersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Hauptseminar	2	30	Sommersemester
Lektüreübung	2	30	Sommersemester
Selbststudium	0	90	Sommersemester

Studienleistungen:

- Lektüreübung: 1 mündliche Übersetzungsleistung
- Hauptseminar: 1 mündliches Referat

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
schriftl. Hausarbeit	schriftl. Hausarbeit / Überarbeitung	mündliche Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis spätestens 6 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Woche vor Beginn des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens ein Jahr nach dem Nichtbestehen der ersten Wiederholung

Modul: Mastermodul Lateinische Sprache

Identifikationsnummer:

ATW.02934.03

Lernziele:

- aktive Beherrschung der lateinischen Sprache unter stilistischen Aspekten
- Fähigkeit, lateinische Texte grammatikalisch und stilistisch selbständig zu analysieren
- Erweiterung des latein. Wortschatzes

Inhalte:

- dt.-lat. Übersetzungsübungen zur aktiven Sprachbeherrschung unter vorwiegend stilistischen Aspekten
- Wortschatzarbeit

Verantwortlichkeiten (Stand 05.07.2012):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Altertumswissenschaften	Prof. Dr. Rainer Jakobi

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 05.07.2012):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	2.	Pflichtmodul	Fachnote	5/40 oder 5/70
Lehramt Gymnasien	Latein (Gymnasium)	7.	Pflichtmodul	Fachnote	examens- relevant

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

Modul/e:

- Vertiefungsmodul Lateinische Sprache

Zusatzangaben:

- a) bei Masterstudienprogramm Latinistik: gemäß Bestimmungen FStPO § 5 b) bei Latein, Lehramt an Gymnasien Vertiefungsmodul Lateinische Sprache

Wünschenswert:

keine

Dauer:

2 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Latein. Stilübung Oberstufe I	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	30	Winter- und Sommersemester
Latein. Stilübung Oberstufe II	2	30	Sommersemester
Selbststudium / Klausurvorbereitung	0	60	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- in Stilübung I 1 Stundenprotokoll / 1 schriftl. Hausaufgabe
- in Stilübung II 1 Stundenprotokoll / 1 schriftl. Hausaufgabe

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Klausur	Klausur	Klausur	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis spätestens 4 (WiSe) bzw. 6 (SoSe) Wochen nach Ende der Veranstaltungszeit
- 1.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Woche vor Beginn des Folgesemesters
- 2.Wiederholungstermin: bis spätestens ein Jahr nach dem Nichtbestehen der ersten Wiederholung; bei erneutem Besuch der Modulveranstaltungen entspricht der 2. Wiederholungstermin dem regulären nächstfolgenden 1. Termin

Modul: Mastermodul Quellen und Interpretationsansätze der Alten Geschichte

Identifikationsnummer:

ATW.03909.01

Lernziele:

Fähigkeit zur textzentrierten Analyse einer Quelle oder Quellengattung unter Anwendung wissenschaftlicher Kriterien und verschiedener Forschungsperspektiven

Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung verschiedener geschichtswissenschaftlicher Fragestellungen an Quellentexten

Sinn für Interaktion verschiedener Quellengattungen

Fähigkeit zum kritischen Umgang mit Interpretationsansätzen der Fachwissenschaft

Inhalte:

Quellen und Interpretationsansätze der Alten Geschichte an exemplarischen Fällen

Verantwortlichkeiten (Stand 19.08.2009):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Alturumswissenschaften	Prof. Dr. Andreas Mehl/ Lehrstuhlinhaber Alte Geschichte

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 12.08.2009):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Gräzistik 45/75 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	5/45 oder 5/75
Master (2-Fach)	Alte Geschichte 45/75 LP	3.	Pflichtmodul	Fachnote	5/45 oder 5/75
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40 oder 0/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Übung mit Textarbeit	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	120	Wintersemester

Studienleistungen:

- Mündlicher Beitrag

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
Textanalyse als Kurzhausarbeit	Textanalyse als Kurzhausarbeit	Textanalyse als Kurzhausarbeit	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: 4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 1.Wiederholungstermin: 8 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit
- 2.Wiederholungstermin: spätestens 1 Jahr nach dem 1. Termin der Modulleistung

Modul: Profilmodul Kirchengeschichte

Identifikationsnummer:

BKG.02427.03

Lernziele:

- Eine exemplarische Epoche bzw. ein exemplarisches Problem der Kirchengeschichte in Grundzügen selbständig bearbeiten
- Ausgewählte Phänomene der Kirchengeschichte in Grundzügen eigenständig beurteilen
- Kirchengeschichtliche Sekundärliteratur eigenständig recherchieren

Inhalte:

- Quellenorientierte Beschäftigung mit einem ausgewählten Problem/einer ausgewählten Epoche der Kirchengeschichte

Verantwortlichkeiten (Stand 30.07.2015):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Theologische Fakultät	Bibelwissenschaften und Kirchengeschichte	siehe aktuelle Liste der Modulverantwortlichen

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 19.08.2009):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studiensemester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Bachelor (2-Fach)	Evangelische Theologie 120 LP	3. bis 6.	Wahlpflichtmodul	siehe Hinweis	siehe Hinweis
Master (2-Fach)	Evangelische Theologie 45/75 LP	1. bis 3.	Wahlpflichtmodul	siehe Hinweis	siehe Hinweis
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40 oder 0/70
Bachelor (2-Fach)	Evangelische Theologie 60 LP	3. bis 6.	Wahlpflichtmodul	siehe Hinweis	siehe Hinweis
Bachelor (2-Fach)	Evangelische Theologie 90 LP	3. bis 6.	Wahlpflichtmodul	siehe Hinweis	siehe Hinweis
Lehramt Sekundarschulen	Evangelische Religion (Sekundarschule)	3. bis 8.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	erfolgreicher Abschluss
Lehramt Gymnasien	Evangelische Religion (Gymnasium)	3. bis 9.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	erfolgreicher Abschluss

Hinweis zum Studienprogramm Bachelor (2-Fach) Evangelische Theologie 90 LP

keine Angaben

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

Lehramt und BA Ev. Theologie: Basismodul Kirchengeschichte und Religionswissenschaft

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Semester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile Variante 1:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Winter- und Sommersemester
Übung	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium zur Übung	0	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium zur Vorbereitung der mündl. Prüfung oder Klausur	0	60	Winter- und Sommersemester

Modulbestandteile Variante 2:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Seminar	2	30	Winter- und Sommersemester
Selbststudium zum Seminar (mit Referat)	0	60	Winter- und Sommersemester
Selbststudium zur Vorbereitung der mündl. Prüfung oder Klausur	0	60	Winter- und Sommersemester

Studienleistungen:

- regelmäßige Textlektüre zur Vorbereitung auf Seminarsitzungen (einschl. Gliederungen, Analysen, Begriffsklärungen) sowie ggf. Referat, Sitzungsprotokoll oder Thesenpapier (wird von den Lehrenden entsprechend dem angegebenen Selbststudienanteil festgelegt)

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
mündl. Prüfung oder Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	mündl. Prüfung oder Klausur	100 %

Termine für die Modulleistung:

- 1.Termin: bis zum Ende der vorlesungsfreien Zeit
- 1.Wiederholungstermin: bis zum Ende der vorlesungsfreien Zeit des folgenden Semesters
- 2.Wiederholungstermin: bis zum Ende der vorlesungsfreien Zeit des übernächsten Semesters

Hinweise:

- siehe Studienprogrammverwendbarkeit (BA/MA Ev. Theologie): Anteil der Modulnote an der Abschlussnote, falls das Profilmodul in die Abschlussnote eingebracht wird
- siehe Modulleistungen: Prüfungsform (mündl. Prüfung oder Klausur) wird von der/dem Modulverantwortlichen in Abstimmung mit den Prüferinnen und Prüfern festgelegt

Modul: Z Einführung in die historische Methodologie und Quellenkunde

Identifikationsnummer:

GES.04315.01

Lernziele:

- Kenntnisse über Historiographie
- Kenntnisse über Diplomatie
- Kenntnisse über Pragmatische Schriftlichkeit
- Kenntnisse über Gegenständliche Quellen

Inhalte:

- Historiographie
- Diplomatie
- Pragmatische Schriftlichkeit
- Gegenständliche Quellen

Verantwortlichkeiten (Stand 21.08.2009):

Fakultät	Institut	Verantwortliche/r
Philosophische Fakultät I	Geschichte	Prof. Dr. Klaus Krüger

Studienprogrammverwendbarkeit (Stand 20.08.2009):

Studiengang	Studienprogramm (Leistungspunkte)	Studien- semester	Modulart	Benotung	Anteil der Modulnote an Abschlussnote
Master (2-Fach)	Latinistik 45/75 LP	3.	Wahlpflichtmodul	Fachnote	0/40 oder 0/70

Teilnahmevoraussetzungen:

Obligatorisch:

keine

Wünschenswert:

keine

Dauer:

1 Semester

Angebotsturnus:

jedes Wintersemester

Studentischer Arbeitsaufwand:

150 Stunden

Leistungspunkte:

5 LP

Sprache:

Deutsch

Modulbestandteile:

Lehr- und Lernformen	SWS	Studentische Arbeitszeit in Stunden	Semester
Vorlesung	2	30	Wintersemester
Selbststudium	0	60	Wintersemester
Vorbereitung auf die Modulleistung	0	60	Wintersemester

Studienleistungen:

- keine

Modulvorleistungen:

- keine

Modulleistung:

Modulleistung	1. Wiederholung	2. Wiederholung	Anteil an Modulnote
mündliche Prüfung	mündliche Prüfung	mündliche Prüfung	100 %

Termine für die Modulleistung:

1.Termin: bis spätestens 4 Wochen nach Ende der Vorlesungszeit

1.Wiederholungstermin: bis spätestens 1 Woche vor Beginn des Folgesemesters

2.Wiederholungstermin: bis spätestens ein Jahr nach dem Nichtbestehen der ersten Wiederholung